

Dr.<sup>in</sup> Alma Zadić, LL.M.  
Bundesministerin für Justiz

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.715.999

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)16404/J-NR/2023

Wien, am 4. Dezember 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Harald Stefan, Kolleginnen und Kollegen haben am 4. Oktober 2023 unter der Nr. **16404/J-NR/2023** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Social-Media-Accounts von Regierungsmitgliedern“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich auf Grundlage der zum 30. Oktober 2023 zur Verfügung stehenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 5:**

- 1. Wird wegen der vom Rechnungshof beschriebenen Problematik gegen Regierungsmitglieder des Bundes strafrechtlich ermittelt?
  - a. Wenn nein, warum nicht?
  - b. Wenn ja, gegen wen wird aufgrund welcher Verdachtslagen ermittelt?
- 2. Wird wegen der vom Rechnungshof beschriebenen Problematik gegen Kabinettsmitglieder von Regierungspolitikern des Bundes strafrechtlich ermittelt?
  - a. Wenn nein, warum nicht?
  - b. Wenn ja, gegen wen wird aufgrund welcher Verdachtslagen ermittelt?
- 3. Wird wegen der vom Rechnungshof beschriebenen Problematik gegen Funktionäre oder Mitarbeiter der Bundes- bzw. Landesparteien von Regierungspolitikern des Bundes strafrechtlich ermittelt?
  - a. Wenn nein, warum nicht?

- b. Wenn ja, gegen wen wird aufgrund welcher Verdachtslagen ermittelt?*
- 4. Wird wegen der vom Rechnungshof beschriebenen Problematik gegen Regierungsmitglieder der Wiener Stadtregierung strafrechtlich ermittelt?
  - a. Wenn nein, warum nicht?*
  - b. Wenn ja, gegen wen wird aufgrund welcher Verdachtslagen ermittelt?*
- 5. Wird wegen der vom Rechnungshof beschriebenen Problematik gegen Funktionäre oder Mitarbeiter der Bundes- bzw. Landesparteien von Regierungsmitgliedern der Wiener Stadtregierung strafrechtlich ermittelt?
  - a. Wenn nein, warum nicht?*
  - b. Wenn ja, gegen wen wird aufgrund welcher Verdachtslagen ermittelt?*

Dem Bundesministerium für Justiz sind keine Ermittlungsverfahren bezüglich des in der Anfrage geschilderten Sachverhalts bekannt.

Dr.<sup>in</sup> Alma Zadić, LL.M.